

Beschlussvorlage 2009/0861		
Sachgebiet/Aktenzeichen: Sg. 11/621-243	Datum 01.09.2009	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Bau- und Vergabeausschuss		Sitzungsdatum 16.09.2009
Top Nr. 4.1		
Betreff		
Energetische Sanierung Berufsschule Pfaffenhofen; Beauftragung des Fachplaners für Elektrotechnik		

Sachverhalt/Begründung

Nachdem das Ingenieurbüro IB VE plan bereits mündlich mit der Elektroplanung für die energetische Sanierung des Bauteil West der Berufsschule Pfaffenhofen beauftragt ist, soll das gleiche Büro den Auftrag für die Fachplanung der Photovoltaikanlage erhalten. Da bereits Vorleistungen hierfür erbracht wurden, werden einvernehmlich mit dem Büro VE plan noch die Honorarsätze der alten HAOI-Fassung 2002 vereinbart.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt:

Nein

Ja

Gesamteinnahmen in Höhe von €
 Gesamtausgaben in Höhe von €
 Saldo €

<input type="checkbox"/> im <u>Verwaltungshaushalt</u> Haushaltsstelle: <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel: Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:

<input type="checkbox"/> im <u>Vermögenshaushalt</u> Haushaltsstelle: <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel: Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:

Beschlussvorschlag:

Das Ingenieurbüro VE plan GmbH aus Pfaffenhofen erhält den Auftrag für die Fachplanung „Elektrotechnik energetische Sanierung Bauteil West“ und für die Planung der Photovoltaikanlage an der Berufsschule Pfaffenhofen.

genehmigt:

Sachgebietsleiter

Abteilungsleiter

Stellvertreter des Landrats
Anton Westner